

# PRESSEMITTEILUNG

## **ALTERNATIVE CAPITAL INVEST LÖST FONDS MIT EINEM INVESTITIONSVOLUMEN VON RUND 300 MIO. EURO AUF**

### **GESELLSCHAFTERVERSAMMLUNGEN BESCHLIESSEN AUFLÖSUNG VON VIER DUBAI-FONDS ZUM ENDE DES JAHRES – ANLEGER ERZIELEN RD. 24 MILLIONEN EURO AN GEWINN**

**Gütersloh, 04. September 2008.**

Die Anleger der Fonds „Alternative Capital Invest GmbH & Co. II. bis V. Dubai Tower KG“ haben die Auflösung ihrer Beteiligungen zum Ende des Jahres beschlossen.

Die Fonds II., IV. und V. werden prospektgemäß beendet, die Laufzeit der III. Dubai Tower KG wird um ein Jahr verkürzt. Alle Fonds erzielen, bezogen auf die Laufzeit, die prospektierten Gewinne. Durch die Auflösung zum 31. Dezember 2008 werden die vier Fonds somit noch innerhalb des derzeit gültigen Doppelbesteuerungsabkommens zwischen den Vereinigten Arabischen Emiraten und der Bundesrepublik Deutschland abgewickelt – und ermöglichen den Anlegern die steuerfreie Vereinnahmung der Gewinne, unter Progressionsvorbehalt.

Bereits im März dieses Jahres hatte der Gütersloher Marktführer für Dubai-Immobilienfonds inklusive einer Schlusszahlung den Anlegern der „Dubai Lake Tower KG“ einen rechnerischen Gewinn von insgesamt nominal 48 Prozent beschert. Diese Beteiligung war der erste Dubai-Immobilienfonds der Alternative Capital Invest sowie Deutschlands erster Dubai-Fonds überhaupt. Ein Großteil der Anleger konnte dabei aufgrund der kurzen Beteiligungsdauer von nur 33 Monaten einen rechnerischen jährlichen Gewinn von rund 17,5 Prozent pro Jahr erzielen.

Die „II. Dubai Tower KG“ mit einem eingeworbenen Eigenkapital von rund 17 Millionen Euro wurde in 2005 platziert und brachte den Anlegern bereits drei Vorabausschüttungen von jeweils 12 Prozent. Inklusiv der letzten Ausschüttung und unter Berücksichtigung der Zurückführung des eingesetzten Kapitals erhalten die Anleger bei diesem Fonds einen rechnerischen Gewinn von insgesamt nominal 45 Prozent.

Bei der „III. Dubai Tower KG“, die mit einem Eigenkapital von mehr als 19 Millionen Euro ausgestattet war, konnten bereits zwei Ausschüttungen von jeweils 12 Prozent geleistet werden. Diese Beteiligung an einem hochwertigen Wohn- und Bürogebäude war in 2006 platziert worden. Gemeinsam mit einer Schlusszahlung bei Auflösung von neun Prozent erzielten die Anleger dabei einen rechnerischen Gewinn von insgesamt nominal 33 Prozent.

In 2007 machte schließlich die Beteiligung der „IV. Dubai Tower KG“ mit dem Q-Sami Tower von sich reden, da das Immobilien-Objekt mit seinen 30 Stockwerken noch vor Fondsschließung komplett verkauft werden konnte. Der Fonds, mit einem Eigenkapital von rund 18 Millionen Euro erzielt, bezogen auf das Beitrittsdatum des Anlegers, ebenfalls den maximalen Gewinnanteil von rechnerisch nominal 12 Prozent pro Jahr.



In etwas mehr als vier Wochen nach dem Versand der Beteiligungsunterlagen konnte in 2007 auch die „V. Dubai Tower KG“ platziert werden, die wie prospektiert zum 31. Dezember 2008 aufgelöst wird. Mit dem eingeworbenen Eigenkapital in Höhe von rund 17,5 Millionen Euro und einem Gesamtinvestitionsvolumen von rund 67 Millionen Euro investiert der Fonds in den Victory-Bay Tower in der Dubai Business Bay, der wie der Q-Sami Tower noch vor Platzierung vollständig verkauft werden konnte. Auch hier erzielten die Anleger den prospektierten maximalen Gewinnanteil.

Für das Management der Alternative Capital Invest war die hohe Zustimmungsquote von durchschnittlich mehr als 97% Prozent – bezogen auf alle vier Gesellschafterversammlungen - Beweis für die Zufriedenheit der Anleger. „Wir haben eine Vielzahl von Investoren, die wiederholt in die von uns angebotenen Fonds investieren und diese werden nun in ihrer Entscheidung bestätigt“, meint Uwe Lohmann von der Alternative Capital Invest. Die nunmehr vorgelegten Ergebnisse sollen Eingang in eine Leistungsbilanz finden, die wohl ohne Übertreibung als „außergewöhnlich“ beschrieben werden kann.